



Regionales Entwicklungsforum Berchtesgadener Land

Beitrag

Das Berchtesgadener Land ist wieder dabei – Bis 2027 stehen ca. 1,8 Mio. € an Fördergeldern neu zur Verfügung – Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hat nun die für die neue LEADER-Förderperiode 2023 bis 2027 anerkannten Lokalen Aktionsgruppen (LAGen) bekanntgegeben. Die LAG „Regionales Entwicklungsforum Berchtesgadener Land“ darf sich zusammen mit 68 weiteren Gruppen in Bayern über den entsprechenden, offiziellen Anerkennungsbescheid freuen.

LAG-Vorsitzender Landrat Bernhard Kern zeigt sich sehr zufrieden über die erfolgreich verlaufene Bewerbung und die damit verbundene Bereitstellung von mehr als 1,8 Mio. Euro an Fördergeldern für Projekte: „Damit können wir die Erfolgsgeschichte der letzten Förderperiode, in der wir schon mehr als 2,7 Mio. Euro für viele unterschiedliche Projekte in unserem Landkreis zur Verfügung stellen konnten, in den kommenden Jahren fortsetzen. Stellt man die unterschiedlich langen Laufzeiten der abgelaufenen und neuen Förderperiode in Relation, können wir jetzt sogar mehr Finanzmittel pro Jahr generieren. Mit der nun erfolgten Anerkennung leiten wir die nächsten Verfahrensschritte ein, um möglichst bald mit der eigentlichen Projektarbeit vor Ort starten zu können.“

In der vergangenen Woche hatten die Mitglieder des LEADER-Vereins in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung noch die letzten Weichen für eine erfolgreiche Bewerbung gestellt. Dabei mussten für fünf der insgesamt elf Sitze des LAG-Entscheidungsgremiums Neuwahlen durchgeführt werden. Landrat Bernhard Kern bedankte sich dabei zunächst bei den fünf ausscheidenden Mitgliedern Johanna Aicher, Dr. Anja Friedrich-Hussong, Johannes Hofmann, Otto Kamplade und Dr. Daniel Müller dafür, dass sie mit viel Engagement an der positiven Weiterentwicklung von LEADER im Berchtesgadener Land mitgewirkt haben und somit für viele große und kleinere Projekte wichtige Fördergelder sichern konnten. Dabei waren Otto Kamplade und Dr. Daniel Müller schon seit 2008 und somit von Anbeginn der LEADER-Erfolgsgeschichte im Berchtesgadener Land im regionalen Entscheidungsgremium, früher Lenkungsausschuss benannt, tätig. „Damit darf man die beiden zu Recht als echte LEADER-Pioniere für unseren Landkreis bezeichnen. Aber auch Johanna Aicher, Dr. Anja Friedrich-Hussong und Johannes Hofmann haben in den vergangenen Jahren viel zum Erfolg von LEADER beigetragen. Mit Olya Linnberg, Dr. Franziska Fritz, Hans Haunerding, Toni Wegscheider

und Onur Bakis konnten wir nun die freigewordenen Sitze absolut adäquat neubesetzen. Ich freue mich schon sehr auf die Zusammenarbeit“, so Bernhard Kern nach der Mitgliederversammlung.

Bericht und Bild : LRA Berchtesgadener Land – LEADER-Vereinsvorsitzender Landrat Bernhard Kern bedankt sich bei den ausscheidenden Entscheidungsgremiumsmitgliedern Johanna Aicher (im Foto rechts), Dr. Anja Friedrich-Hussong (Mitte) und Dr. Daniel Müller (Zweiter von rechts) für die tolle Zusammenarbeit und ihr gezeigtes Engagement. Zugleich begrüßt er herzlich die neuen Gremiumsmitglieder Olya Linnberg (Dritte von rechts), Dr. Franziska Fritz (Dritte von links) und Onur Bakis (links). Auf dem Bild fehlen die „alten“ Mitglieder Otto Kamplade und Johannes Hofmann sowie die „Neuen“ Hans Haunerding und Toni Wegscheider.



Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Bayern
2. Berchtesgadener Land
3. München-Oberbayern